

Bürgerverein Oppum 1960 e.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung am 25.April 2019

Datum: 25.04.2019

Ort: Gaststätte „Zum Hochfeld“

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesend: 43 Mitglieder und 9 Gäste lt. Anwesenheitsliste

Protokollantin: Karin Späth

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Genehmigung der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 08.März 2018**
- 4. Vortrag über den Ausbau des Eisenbahn-Werkes KR-Oppum der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH durch Herrn Dietmar Giesen (Betriebsratsvorsitzender Werk Krefeld und stellv. Gesamtbetriebsratsvorsitzender P.I.)**
- 5. Bericht des Vorstandes durch den Vorsitzenden**
- 6. Bericht des Kassierers**
- 7. Bericht der Kassenprüfer**
- 8. Entlastung des Vorstandes**
- 9. Neu- und Nachwahlen**
 - (1) Wahl des Wahlleiters**
 - (2) Wahl von bis zu zwei Beisitzern**
 - (3) Wahl eines Kassenprüfers**
 - (4) Wahl eines stellvertretenden Kassenprüfers**
- 10. Verschiedenes**

- 1. Der Vorsitzende Frank Wübbeling begrüßt die Versammlung und bittet um eine Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder des Bürgervereins.**
- 2. Diese wird so angenommen.**
- 3. Bei vier Enthaltungen wird das Protokoll so angenommen.**
- 4. Dietmar Giesen Betriebsratsvorsitzender im Werk Krefeld berichtet über den Standort Krefeld, aber auch über die zugehörigen „Nebenbetriebe“.**
 - Lagerbestand 410 Mio.€**
 - Spezialisiert auf Elektrische Triebwerke und Dieselmotoren**
 - Die Materialwirtschaft ist in die Halle in Linn „ehemals Philips“ ausgelagert.**
 - 857 Mitarbeiter**
 - 105 Azubis**
 - 100 Zeitarbeiter**
 - 25 verschiedene Nationen**
 - 201.611 qm Gesamtfläche an der Breitenbachstraße**
 - Überbaute Fläche 65.940 qm**
 - Halle in Hagen**

- **Instandsetzungshalle in Kassel**
- **Fahrzeuginstandhaltung für ganz Deutschland in Oppum**

Herr Giesen hatte einen Film über das Werk und die Arbeit vorbereitet. So konnte man einen Eindruck bekommen.

Er stellte noch verschiedene Veränderungen und Verlagerungen auf dem Oppumer Gelände vor.

Danach schloss sich eine Diskussion an.

Es gab einige Kritik zum LKW Verkehr, An- und Auslieferung des Materials durch Oppum, aber auch auf der Breitenbachstraße.

Warum Verkehr durch die Straßen und nicht auf der Schiene?

Man regte an die Gespräche, die vor einigen Jahren über einen zusätzlichen Eingang ins Werkgeführt wurden, sollten wieder aufgenommen werden (Planer DB und Planer Stadt Krefeld).

Herr Giesen lud interessierte Bürger zu einer Werksbesichtigung ein. Im Jahr 2022 wird Oppum 950 Jahre. Das ehemalige Ausbesserungswerk wird 130 Jahre. Das Werk möchte sich gerne im Jubiläumsjahr mit einbinden.

5. Frank Wübbeling gab den Jahresbericht des Vorstandes.

- Es wurden neue Aufgaben übernommen.
- Mehr Bürger eingebunden.
- Der Weihnachtsmarkt zusammen mit der DJK und der St.Augustinus Pfarrgemeinde durchgeführt.
- Die Beleuchtung im großen Tannenbaum auf dem Parkplatz an der Schutzengelkirche erweitert.
- Fast alle Oppumer Kräfte wurden erreicht in Vorbereitung auf das Jubiläum „950 Jahre Oppum“ im Jahr 2022. Hier gab es bereits drei gemeinsame Treffen und es wurde ein Orga-Team gebildet, welches ebenfalls schon tagte.
- Ein Internet-Kalender für alle Vereine wurde durch Harald Hehnen erstellt und zur Verfügung gestellt.
- Der St.Martinszug wird gut angenommen. Es gibt inzwischen einen guten Zuspruch. Sammler werden aber dringend gesucht. Ebenfalls Helfer für die Absicherung des Zugweges werden benötigt. Die Schützentrommler haben auch Personalprobleme bei den Martinszügen. Es wird vom Bürgerverein ein Martinszug für ganz Oppum angestrebt (spätestens im Festjahr 2022).
- Der Fotowettbewerb wurde durchgeführt mit 3 Gewinnern. Die Ergebnisse der Fotos wurden in einem Jahres- und einem Ewigkeitskalender festgehalten.
- Kalender, Leinwände und Tassen von Oppum können noch erworben werden.
- Auf Anregung des Bürgervereins wurde eine Elternhaltestelle auf dem Hans-Böckler-Platz eingerichtet. Die Markierungen von Seiten der Stadt Krefeld sind erfolgt, die Schilder werden noch aufgestellt. Am ehemaligen Parkhaus haben wir dies auch für die Gesamtschule angeregt. Nach Abschluss der Baustelle wird dies hoffentlich dann auch eingerichtet.

- Eine Facebook-Seite für den Bürgerverein wurde eingerichtet und wird inzwischen stark frequentiert.
- Ein Stammtisch vom Bürgerverein für die Neumitglieder hat stattgefunden und wurde gut angenommen. Jetzt wird dieser für die Oppumer Bürger eingerichtet. Dieser soll ab 10.Mai 2019 und danach am 1.Freitag im Monat in der Gaststätte „Zum Hochfeld“ stattfinden.
- Eine Liste mit E-Mail-Adressen sollte erstellt werden, damit die Mitglieder schneller informiert werden.
- Die Kripo würde gerne im Bürgerverein z.B. über Haus- und Wohnungseinbruch-Sicherung informieren. Dafür wird der Termin noch mitgeteilt.
- Zusammen mit der VHS haben wir einen Info-Stand auf dem Oppumer Wochenmarkt am 15.09.2018 zum Thema „Markt der Möglichkeiten“ durchgeführt. Alle Ergebnisse liegen noch nicht vor, aber man hat schon mit dem Bauverein Geismühle gesprochen. Es sollte ein Ausbildungskursus zum Erlernen des Müllerhandwerks stattfinden.
- Die von uns erstellte Oppumer-Collage ist leider noch verschmiert. Der Eigentümer des Hauses auf der Hauptstraße hat die Wand neu gestrichen.

In Oppum ist in den letzten Jahren viel passiert und geschieht noch weiter:

- Der Bahnhof und die Vorplätze wurden fertiggestellt.
- Quartier-Neubebauung auf der Herbertzstraße.
- Neubau an der Stelle des alten Parkhauses.
- Promenadenweg-Hochplateau.
- Ausbau „A57“.
- Ausbau DB-Werk
- Fahrrad Promenade.

Tamara Neumann-Schmidt berichtet über den St.Martinszug zusammen mit **Thilo Forkel**.

Fixkosten sind 1.300 € (Versicherung, Pferde, Musik usw.). Der Martinstützenanteil beträgt pro Tüte € 5,00. Der Wert einer Tüte beträgt € 7,43. Die Sammler haben € 4.800 gesammelt. Es wurden rund 450 St.Martinstützen ausgegeben.

Die Rücklagen sind ca. € 2.000, sonst wäre es nicht machbar. Hilfe wird dringend gebraucht. Der nächste St.Martinszug findet am 04.11.2019 statt.

6. Den Kassenbericht gab **Michael Würdinger**, er liegt im Anhang bei.

Bei der Aussprache fragt **Joachim Hofer** nach den Ausgaben für den Weihnachtsmarkt durch den Bürgerverein. **Frank Wübbeling** antwortet, dass neben der Lichterkette, die der Bürgerverein aus Eigenmitteln bestritten hat, noch ein neues Werbebanner bezahlt wurde. Dieses wurde gegen die allgemeine Weihnachtsmarktkasse abgerechnet. Das alte Banner war nicht mehr aufzufinden und kein Verantwortlicher des Organisationsteams wusste etwas über den Verbleib.

Die Firma Leufen war nicht bereit ein neues zu fertigen. Daher wurde es woanders in Auftrag gegeben und am gleichen Tag abgeholt und aufgehängt. Der Weihnachtsmarkt ist wie üblich, noch nicht abgerechnet. Da **Frank Wübbeling** keine Kontovollmacht für das Weihnachtsmarktkonto hat, benötigt

er die Mitarbeit der Schützen. Das soll jetzt zeitnah geschehen. **Frank Wübbeling und Jochen Hofer** verständigen sich kurzfristig.

7. **Frau Pesch und Herr Kempkes** haben die Kasse geprüft. Sie haben gleichzeitig eine Änderung vorgenommen. Es wurde immer von Zeitraum der letzten Prüfung geprüft. Jetzt ist es das Geschäftsjahr. Die Versammlung ist damit einverstanden. Die Kasse des Bürgervereins und die Unterkasse des Martinszuges wurden stichprobenweise geprüft. Es gibt keinerlei Beanstandungen.

8. **Bei einer Enthaltung ist die Abstimmung der Entlastung einstimmig.**

9. (1) **Thilo Forkel wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.**

(2) **Pierre Klebs und Ismail Ertürk** werden vorgeschlagen. Beide zeigen ihre Bereitschaft. Die Versammlung bittet um Vorstellung.

Wahl und Abstimmung: 38 abgegebene Stimmen, 1 ist ungültig

Pierre Klebs 34 Ja

Ismail Ertürk 26 Ja Damit sind beide gewählt.

(3) **Frau Michels wird einstimmig gewählt**

(4) **Jens Knott wird einstimmig gewählt**

10. **Markus Mauritz** schlägt vor die Aktion „Sauberes Oppum“ vor dem Schützenfest zu machen.

Der Bürgerverein beteiligt sich.

Die Öffnung der Griesbacherstraße wird angesprochen. Der Bürgerverein ist kein politisches Forum, aber man sollte darüber reden. Die Debatte sollte lt. **Frank Wübbeling Ergebnis offen** nach vorne gebracht werden.